



Dient einander
als gute
Verwalter der
vielfältigen
Gnade Gottes,
jeder mit der
Gabe, die er
empfangen hat!

1. Petrus 4,10

Da sein

Was ist denn das? – Staunen über das Bild, das einen aus der jüngeren oder fernerer Vergangenheit erzählt. Was war da alles noch gewesen? – Ach ja, der Urs hat gesagt und die Susi hat dies getan und alle haben wir gelacht...

Was wir nicht alles tun und dabei immer auch andere mit beeinflussen! Kaum etwas bleibt bloss bei uns. Über alles sind wir mit unseren Mitmenschen verbunden, sei es im Guten oder Schlechten. Wir sind auch aufeinander angewiesen, weil keiner alles selbst tun kann, was er für seinen Alltag und zum Leben braucht. Jeder leistet seinen Beitrag zum Ganzen, nur so kann es gelingen. Das ist in dieser Zeit nötiger denn je. So auch in der Gemeinde derer, die sich an Christus halten. Wir sind ausgerüstet mit Glauben und Vertrauen und vielem mehr. Die Eine hat immer ein gutes Wort, das Niedergeschlagene aufrichtet und ihnen Mut macht. Der Andere hat gute Ideen und die geschickten Hände, mit denen handwerkliche Probleme gelöst werden können. Ein Dritter kann gut zuhören und dann ein wohltuendes Gebet sprechen. Eine Vierte weiss im richtigen Moment auf die richtige Art von Gott und seinem Christus zu erzählen, dass einem Augen und Herz aufgehen. Eine Fünfte kann Geschichten erzählen, die das Herz berühren...

Freude an den guten Gaben der Anderen und daran, die eigenen zum Wohle der Anderen einzusetzen, wünscht Ihnen Ihr

Pfr. T. Michel

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht klar, welche Anlässe durchgeführt werden können.

Auf unserer Homepage (www.kirchemuhlen.ch), in der Litfasssäule und im Schaukasten der Kirche informieren wir Sie aktuell.

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 31. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst
Pfr. Thomas Michel
Mitwirkung Stefan Spreng

Die Sicherheitsbestimmungen werden eingehalten.

Wir freuen uns, wieder gemeinsam Gottesdienst feiern zu können.



Rückblicke

Hier wollten wir über Orgel meets Wein, das Brot für alle Wochenende, die Ostergottesdienste und die Kinderwoche und deren Musical berichten. Wir wollten auch auf die Konfirmation und den Gottesdienst anlässlich der Schulhauseinweihung hinweisen. Aber das alles hat ja nicht stattfinden können oder kann nicht stattfinden.

Das Datum für die Konfirmation wird so bald als möglich neu festgelegt und was von den anderen Anlässen zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden kann, können wir jetzt noch nicht sagen. Unsere Gemeindeseite informiert Sie laufend.

Coronavirus – Die heilige Korona

Irgendwie ist dieses Wort in aller Munde, auf allen Seiten zu lesen, in allen Sendungen am Radio zu hören, auf allen Kanälen am Fernsehen zu sehen. Aber was hat es auf sich mit diesem Ding? Nun, ich bin kein Virologe. Aber ich meine begriffen zu haben, dass diese Viren für uns Menschen sehr schädlich sind. Sie sind äusserst lebendig und bringen den Tod. Da macht auch der schöne Namen nichts her: Kranz, Strahlenkranz. Das geht wohl auf die Form dieses Virus zurück. Aber damit hat es sich mit der Herrlichkeit.

Und die Heilige Korona? Sie trägt ihren Namen als Hinweis, dass sie als Märtyrerin den Siegeskranz des Glaubens erlangte. Als Reformierte haben wir natürlich einen ganz anderen Zugang zu den sogenannten Heiligen der katholischen Kirche. Doch diese junge Frau kann uns ein Zeugnis und Beispiel für standfesten Glauben sein in Zeit der Not. Sie wurde mit erst 16 Jahren im 2. oder 3. Jahrhundert an zwei zu Boden gedrückten Palmen festgebunden und starb bei deren Hochschnellen einen brutalen Tod. Alles bloss, weil sie einem zum Tode Verurteilten mit einem Besuch Mut und Trost zusprechen wollte.

Das brauchen auch wir in schwierigen Zeiten: Mut und Trost, der aus Glauben wächst. Denn wir möchten nicht sterben, sondern in Gottes Hand leben. Denn Gott ist einem jeden von uns nah (Apg 17,27). So brauchen wir gar nicht den Weg über eine Heilige zu gehen, wir gehen direkt zu Gott durch Christus Jesus und lassen uns dazu vom Leben anderer inspirieren, Heiligen und anderen.

Ostermorgen - Das Osterlicht brennt!

Auch wenn wir keinen Gottesdienst feiern durften, so haben wir doch die neue Osterkerze am Ostermorgen als erstes Licht in die Kirche hineingetragen.

Das Licht des Lebens ist stärker als die Dunkelheit der Angst! Das Leben Christi ist stärker als der Tod!

Wie sehr sehnen wir uns doch immer wieder nach Licht und Leben! Umso mehr in diesem Jahr, in dem mit dem Coronavirus viel Leid und Tod über die ganze Welt kam. Immense wirtschaftliche Schäden und noch schlimmere Schäden an Seele und Geist. Einsamkeit, Ängste, Streit und andere zwischenmenschliche Probleme... Die Enge als Folge der Ausgangsbeschränkungen und des Lockdowns hat manche Grenzen auch in den Herzen aufgezeigt.

Doch das Licht brennt, scheint, strahlt! **Christus lebt und wir mit ihm!** – Das ist Grundlage und Quelle unseres Lebens als Christen.

Auch wenn wir auf Reisen verzichten mussten, vielleicht noch immer müssen, wir dürfen wissen: Ohne Grenzen gilt uns Gottes Liebe.

Pfr. Thomas Michel

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht klar, welche Anlässe durchgeführt werden können.

Auf unserer Homepage

(www.kirchemuhen.ch), in der Litfasssäule und im Schaukasten der Kirche informieren wir Sie aktuell.

Veranstaltungen

Seniorenachmittag - die

Blueschtfahrt ist abgesagt

wenn möglich: Donnerstag, 7. Mai,
14.00 Uhr

Kirchensaal

Seniorenmittagstisch

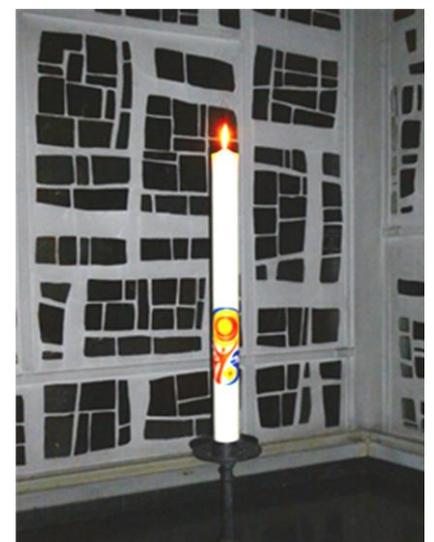
In Absprache mit Ursula Peyer findet aus Rücksicht auf die Gesundheit der Mittagstisch-Teilnehmerinnen und Teilnehmer *der nächste Anlass frühestens im Juli statt.*

Offenes Bibelgespräch

Freitag, 8. Mai, 20.08 Uhr

Cheleträff Dynamis

1. Petrus 5,1-7



Kollekten

01.03. Stift. Kifa, Zofingen	270
06.03. Weltgebetstag	443
08.03. Christoffel Blinden- Mission Schweiz	184
12.03. Pfr. Sieber-Stiftung	125
15.03. Ökum. Institut Bossey	87
22.03. kein Gottesdienst	
29.03. kein Gottesdienst	



*Herr, gib ihnen die ewige
Ruhe und das ewige Licht
leuchte ihnen. Lass sie
ruhen in Frieden.*

Unsere Verstorbenen

Kurt von Allmen-Lüscher
Talstrasse 9
im 68. Altersjahr

Kurt Räss-Hunkeler
Winkel 8
im 77. Altersjahr

Gratulationen

Zum 70. Geburtstag

01.05. Andreas Lüthy-Wyser
08.05. Horst Graf-Diggelmann
14.05. Katharina Murer-Lüscher
21.05. Susanna Karrer
24.05. Rosmarie Müller-Dreyer

Zum 75. Geburtstag

04.05. Gerda Müller-von Arx
19.05. Margrit Landolt-Rhyner

Zum 85. Geburtstag

01.05. Sonja Widmer-Lüthy

Kollekten auch ohne Gottesdienst

Kollekten während der Corona-Krise

Da wir uns nicht physisch zum Gottesdienst versammeln können/konnten, entfallen dadurch auch die Kollekten. Die Hilfsorganisationen sind aber trotzdem auf die Einnahmen angewiesen, denn in schwierigen Zeiten sind ihre Dienste mehr denn je gefordert. Die Kirchenpflege schlägt vor, dass jede und jeder selbst entscheidet, ob eine Zahlung an eine der vom Kollekten-Ausfall betroffenen Organisationen im Sinne einer solidarischen Geste gemacht wird. Nachstehend finden Sie die Liste der geplanten Kollektenempfänger sowie der Flüchtlings-Osterhilfe der Evang. Ref. Kirche Schweiz (EKS) Vom Aufwand her ist es sicher besser, wenn die Batzen nicht auf alle verteilt werden, sondern gezielt eine oder zwei Organisationen berücksichtigt werden.

Vielen Dank

Anita Acklin, Kirchenpflegepräsidentin

Ärzte ohne Grenzen, Kanzleistr. 126, 8004 Zürich
IBAN CH18 0024 0240 3760 6600 Q – Postkonto 12-100-2

Schweiz. Rotes Kreuz, Postfach, 3001 Bern
IBAN CH97 0900 0000 3000 9700 0 - Postkonto 30-9700-0

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, Weinbergstrasse 131, 8006 Zürich
IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1 - Postkonto 80-20400-1

Hilfswerk der Evang. Kirchen Schweiz HEKS, Seminarstrasse 28, Postfach, 8042 Zürich Corona-Pandemie
IBAN CH37 0900 0000 8000 1115 1 – Postkonto 80-1115-1

Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS, Osterkollekte 2020-Not-
hilfe, Postfach, 3001 Bern
IBAN: CH40 0079 0016 5902 3311 1 // SWIFT: KBBECH22XXX
Bank/Bank: Berner Kantonalbank BEKB, Bundesplatz 8, 3001 Bern

Unberechenbar Vertrauen können ist ein Plus

Der alten Liebe zur
Mathematik verdanke
ich eine Gewohnheit:

Bei grossen Entscheidungen erstelle ich eine Tabelle, wäge Pro und Contra ab. Das bringt mich weiter, auch wenn sich eine Entscheidung nicht eigentlich errechnen lässt. Dabei können die gleichen Argumente sowohl dafür als auch dagegen sprechen. Manche Spalten meiner Aufstellung lassen sich nicht füllen.

Und schon gar nicht in Tabellenform pressen: Hoffnung gegen Angst, Mut gegen sich-zufrieden-Geben mit dem Erreichten, Freude an der eigenen Kraft gegen Selbstzweifel ... Die Mathematikerin sieht ein: Das Wichtigste lässt sich eben nicht gegenrechnen. Bei allem, was unberechenbar und unbestimmbar bleibt, braucht es Vertrauen.

Elzbieta Adamiak



Seniorenreise Mittwoch, 17. Juni 2020



In diesem Jahr reisen wir nach Luzern und besteigen dort ein Schiff. Während dem Aufenthalt auf dem Vierwaldstättersee geniessen wir die Aussicht und das Mittagessen. Nach der Ankunft in Brunnen am östlichsten Arm des Sees fahren wir mit den Cars weiter nach Sempach, zu unserem Desserhalt im Restaurant «Zur Schlacht».



Treffpunkt ist um 09.30 Uhr beim Rest. Bahnhof, ehem. Gasthof Waldeck und ehem. Rest. Sternen, die Rückkehr ist auf ca. 17.30 Uhr vorgesehen. Der Unkostenbeitrag beträgt unverändert Fr. 20.—. Aus Kostengründen werden keine persönlich adressierten Einladungen verschickt!

Anmeldungen bis Mittwoch, 10. Juni an:

Pia Gloor, Sekretariat Ref. Kirchgemeinde Muhen
Hauptstrasse 45, Postfach 40
Tel. 062 723 54 60, E-Mail: sekretariat@kirchemuhen.ch

----- ✂ ----- bitte hier abtrennen ----- ✂ -----

Anmeldung zur Seniorenreise 2020

Name: _____

Vorname(n): _____

Adresse: _____

Anzahl Personen: _____

Einsteigen:

- ehem. Rest. Sternen ehem. Gasthof Waldeck
 Rest. Bahnhof

Pfarramt

Pfr. Thomas Michel
Multenrain 33, Postfach 29
5037 Muhen
062 723 29 68
thomas.michel@kirchemuhen.ch

Gemeindemitarbeiterin / Katechetin

Corinne Michel-Kundt
Multenrain 33, Postfach 29
5037 Muhen
062 724 14 60
corinne.michel-kundt@kirchemuhen.ch

Kirchenpflegepräsidentin

Anita Acklin
Schwabistalstr. 31, 5037 Muhen
062 897 31 22
anita.acklin@kirchemuhen.ch

Sekretariat

Pia Gloor
Hauptstr. 45, Postfach 40
5037 Muhen
062 723 54 60
sekretariat@kirchemuhen.ch

Bürozeiten

Montagnachmittag, Dienstag- und
Mittwochvormittag

Sigristin

Corine Maurer
Talstr. 12, 5037 Muhen
062 723 87 74

Sigristin Stellvertreterin

Anna Moser
Schlüsselring 12, 5037 Muhen
062 723 13 30

Gottesdienst-Fahrdienst:

Rudolf Stucki, Dorfchärn 3,
Tel. 062 724 90 95 oder während
den Bürozeiten Pia Gloor
Tel. 062 723 54 60.

Impressum

Herausgeberin:
Ref. Kirchgemeinde
Hauptstr. 45, 5037 Muhen
Verantwortliche Redaktion:
Pia Gloor
www.kirchemuhen.ch